

BESCHLUSS-NIEDERSCHRIFT

ART DER SITZUNG
ÖffentlichNR. DER SITZUNG, GREMIUM
17, BZA UedesheimSITZUNGSDATUM
03.06.2009

TO-PUNKT UND GEGENSTAND DER BERATUNGEN

SEITE

FORMALIEN, WAHLEN USW.	5
TOP 1	5
TOP 2	5
BESCHLUSSEMPFEHLUNGEN AN DEN RAT	5
EMPFEHLUNGEN AN FACHAUSSCHÜSSE, BETEILIGUNG DER BEZIRKSAUSSCHÜSSE	5
BESCHLÜSSE DES AUSSCHUSSES GEM. § 41 ABS. 2 GO NRW	5
TOP 3	5
ANTRÄGE	6
TOP 4	6
TOP 5	6
ANFRAGEN	7
MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG	7
TOP 6	7
TOP 7	7
TOP 8	7
TOP 9	8
TOP 10	8
TOP 11	9
TOP 12	9

ART DER SITZUNG
ÖffentlichNR. DER SITZUNG, GREMIUM
17, BZA UedesheimSITZUNGSDATUM
03.06.2009

TAGESORDNUNG

Öffentlich**FORMALIEN, WAHLEN USW.**

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

BESCHLUSSEMPFEHLUNGEN AN DEN RAT

KEINE

EMPFEHLUNGEN AN FACHAUSSCHÜSSE, BETEILIGUNG DER BEZIRKSAUSSCHÜSSE

KEINE

BESCHLÜSSE DES AUSSCHUSSES GEM. § 41 ABS. 2 GO NRWTOP 3 **Neuansiedlung der Firma Event Garten**
(BUE030609-07855.doc)**ANTRÄGE**TOP 4 **Antrag der CDU-Mitglieder vom 31.03.2009 betr.:**
Spielplatz im Neubaugebiet Allmende
(BUE030609-07674.doc)TOP 5 **Antrag der CDU-Mitglieder vom 31.03.2009 betr.:**
Entfernung einer Mauer auf dem Bürgersteig Rheinfährstraße
(BUE030609-07700.doc)**ANFRAGEN**

KEINE

MITTEILUNGEN DER VERWALTUNGTOP 6 **Gewerbegebiet Uedesheim**
(BUE030609-07665.doc)**Anlage**

ART DER SITZUNG
ÖffentlichNR. DER SITZUNG, GREMIUM
17, BZA UedesheimSITZUNGSDATUM
03.06.2009

TAGESORDNUNG

- TOP 7 **Straße „Am Blankenwasser“ , Fertigstellung 3. Bauabschnitt**
(BUE030609-07666.doc)
- TOP 8 **Verkehrsprobleme Rheinfährstraße – Ergebnis Ortstermin**
(BUE03060907683.doc)
- TOP 9 **Verwaorlostes Grundstück Macherscheider Straße**
(BUE030609-07852.doc)
- TOP 10 **Altstoffcontainer**
(BUE030609-07853.doc)
- Anlage**
- TOP 11 **Neueinrichtung von Parkplätzen an der Bezirkssportanlage Uedesheim**
hier: Bericht über die Beschlussfassung des Ausschusses für Planung und
Stadtentwicklung
am 10.03.2009
(BUE030609-07780.doc)
- TOP 12 **Zuwegung zur Skateranlage**
- Bericht über die Beschlussfassung des Sportausschusses vom 31.03.2009
(BUE030609-07854.doc)

ART DER SITZUNG Öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM 17, BZA Uedesheim	SITZUNGSDATUM 03.06.2009
Sitzungsdauer Öffentliche Sitzung	Beginn - Ende 17:00 - 18:35	
Vorsitz Herr Stv. Ott		
Rats-/Ausschussmitglieder bzw. deren Vertreter		
CDU	Herr s.B. Arends, Herr s.B. Crefeld, Herr s.B. Dr. Dörrenberg Herr s.B. Kindermann, Herr s.B. Klein, Herr s.B. Lohmann Frau s.B. Norbistrath, Herr s.B. Norbistrath, Herr s.B. Ritterstaedt Herr s.B. Vollmer	
SPD	Herr s.B. Kühl, Herr s.B. Lauterbach, Herr s.B. Lüder Herr s.B. Seidel	
Bündnis 90 / DIE GRÜNEN	Herr s.B. Tintemann	
FDP	Herr s.B. Kindel	
Unabhängige/Die Linke	Herr s.B. Schumacher	
Es fehlten entschuldigt		
CDU	Herr s.B. Flygare, Herr Stv. Himmes, Herr s.B. Kramp Herr s.B. Veiser	
SPD	Herr s.B. Ebbers	
Verwaltung Dezernent Häck		
Schriftführung Frau Rosenberger		
Gäste Herr Markus Röser (Fa.Fiege), Herr Strümpfel (Fa. Event Garten), Herr Bruns (Bürgerinitiative Spielplatz Allmende)		
Bemerkungen		

ART DER SITZUNG
ÖffentlichNR. DER SITZUNG, GREMIUM
17, BZA UedesheimSITZUNGSDATUM
03.06.2009**FORMALIEN, WAHLEN USW.****TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit****Beschluss**

Es wird festgestellt, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung**Beschluss**

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Darüber hinaus wird einstimmig beschlossen,

- den fristgerecht eingegangenen Antrag des FDP-Mitglieds betreffend „Sichtverhältnisse Einmündung Im Kreuzfeld / Rheinfahrstraße“ als Sachantrag zu TOP 8 zu behandeln,
- Herrn Strümpfel bei TOP 3 und Herrn Bruns bei TOP 4 Rederecht einzuräumen.

BESCHLUSSEMPFEHLUNGEN AN DEN RAT

KEINE

EMPFEHLUNGEN AN FACHAUSSCHÜSSE, BETEILIGUNG DER BEZIRKSAUSSCHÜSSE

KEINE

BESCHLÜSSE DES AUSSCHUSSES GEM. § 41 ABS. 2 GO NRW**TOP 3 Neuansiedlung der Firma Event Garten
(BUE030609-07855.doc)**

Herr Strümpfel stellt das Konzept seiner Firma vor. Hierbei handelt es sich um eine reine Freilandgärtnerei für Gärten und öffentliches Grün mit zur Zeit sieben Mitarbeitern. Angeschlossen sind ein kleiner Floristikladen sowie eine Außenterrasse mit „Straußenwirtschaft“. In Kürze sollen auf dem benachbarten Gelände 40 Mustergärten entstehen. Pro Jahr sind ca. fünf größere Veranstaltungen geplant, für die dann auch auf dem Gelände zusätzliche Parkplätze behelfsmäßig eingerichtet werden sollen.

Diskussion

Herr Ritterstaedt betrachtet die Events und die Außengastronomie kritisch, Herr Seidel positiv. Abschließend bedankt sich Herr Ott für die Vorstellung im BZA und wünscht Herrn Strümpfel weiterhin viel Glück für sein Unternehmen.

ART DER SITZUNG
ÖffentlichNR. DER SITZUNG, GREMIUM
17, BZA UedesheimSITZUNGSDATUM
03.06.2009**ANTRÄGE****TOP 4 Antrag der CDU-Mitglieder vom 31.03.2009 betr.:**
Spielplatz im Neubaugebiet Allmende
(BUE030609-07674.doc)**Beschluss**

Die zuständigen Fachausschüsse, also Jugendhilfeausschuss und Rat, werden gebeten, den Spielplatz Allmende weiterhin auf Nr. 1 der Prioritätenliste zu belassen sowie die entsprechenden Finanzmittel in den Etat für 2010 einzustellen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig

Anmerkung zur Beschlussfassung

Die Beschlussfassung erfolgte auf Antrag von Herrn Stv. Ott.

Über den nachfolgenden ursprünglichen Antrag erfolgte **keine Abstimmung**:

Zeitnahe Errichtung eines Spielplatzes für den Bereich des Bebauungsplans Nr. 294, Allmende, Neuss-Uedesheim.

Diskussion

Herr Bruns von der Bürgerinitiative „Kinderspielplatz Allmende“ erläutert, dass in diesem Gebiet ca. 68 Kinder leben, die dringend auf den Spielplatz warten. Man habe gedacht, dass dieser zeitgleich mit dem Ausbau der Straße errichtet würde, was jedoch nicht der Fall war. Die von der Verwaltung angesetzten Kosten von 90.000,- € hält er für überzogen, da die Ansprüche der Anwohner in Bezug auf Ausstattung und Gestaltung geringer seien als von der Verwaltung geplant. Herr Bruns hegt die Hoffnung, dass bei geringeren Kosten der Spielplatz eher realisiert werden könnte.

Herr Häck erklärt, dass der Spielplatz aus Sicht der Fachverwaltung erste Priorität besitze. Entscheidend sei jedoch, was in den Haushaltsberatungen für 2010 beschlossen werde. In 2009 kann das Projekt nicht mehr vorgezogen werden, da die Mittel bereits verplant sind, hauptsächlich für Instandsetzungsmaßnahmen.

TOP 5 Antrag der CDU-Mitglieder vom 31.03.2009 betr.:
Entfernung einer Mauer auf dem Bürgersteig Rheinfährstraße
(BUE030609-07700.doc)**Beschluss**

Aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung, wonach in Abstimmung mit dem Neusser Bauverein als ehemaligem Eigentümer die Mauer innerhalb der nächsten Wochen so verkürzt wird, dass ein durchgehender Gehweg entsteht, erfolgte über den nachfolgenden ursprünglichen Antrag **keine**

Abstimmung:

Hiermit wird um Abriss der Mauer und die Herstellung einer Fortführung des Bürgersteigs gebeten.

ART DER SITZUNG
ÖffentlichNR. DER SITZUNG, GREMIUM
17, BZA UedesheimSITZUNGSDATUM
03.06.2009**ANFRAGEN**

KEINE

MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG**TOP 6 Gewerbegebiet Uedesheim**
(BUE030609-07665.doc)**Beschluss**

Die mündlichen Ausführungen von Herrn Häck sind der Niederschrift in schriftlicher Form als Anlage beigefügt.

TOP 7 Straße „Am Blankenwasser“ , Fertigstellung 3. Bauabschnitt
(BUE030609-07666.doc)**Beschluss**

Die Mitteilung lag den Mitgliedern des Bezirksausschusses Uedesheim vor.

TOP 8 Verkehrsprobleme Rheinfährstraße – Ergebnis Ortstermin
(BUE03060907683.doc)**Beschluss**

Die Verwaltung wird gebeten, die Sichtverhältnisse für Autofahrer an den Einmündungen der Straße Am Kreuzfeld sowie der Zonser Straße in die Rheinfährstraße in Uedesheim zu verbessern.

Der Bezirksausschuss schlägt dem Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung vor, dieses Thema auf die Tagesordnung zu setzen und die planerischen Voraussetzungen dafür zu beschließen, dass der Parkstreifen neben der Rheinfährstraße vor der Einmündung der Straße Im Kreuzfeld in Fahrtrichtung B 9 auf einer Länge von 15 Metern zurückgebaut wird.

Dadurch entfallen drei Parkmöglichkeiten für Pkws. Dies ist nach Auffassung der Ausschussmitglieder hinnehmbar, da es darum geht, Leben und Gesundheit von Autofahrern zu schützen. Der Vorrang für Verkehrssicherheit gilt vor allem auch, da durch einen Rückbau verhältnismäßig geringen Kosten anfallen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig

Anmerkungen zur Beschlussfassung

Die Beschlussfassung erfolgte auf Antrag von Herrn Kindel, der seinen ursprünglich zur Sitzung gestellten Antrag um die Einmündung Zonser Straße erweiterte.

ART DER SITZUNG
ÖffentlichNR. DER SITZUNG, GREMIUM
17, BZA UedesheimSITZUNGSDATUM
03.06.2009**Diskussion**

Herr Häck trug vor, dass aus Sicht der Verwaltung zum jetzigen Zeitpunkt verkehrslenkende Maßnahmen nicht für erforderlich gehalten werden.

Die beim Ortstermin angesprochenen Schwierigkeiten bei der Ausfahrt aus der Straße Am Kreuzfeld in die Rheinfährstraße, die in erster Linie auf die geschwindigkeitsabhängige Lichtzeichenanlage zurückgeführt werden, werden von der Verwaltung so nicht gesehen. Laut Fachverwaltung ist die Lichtzeichenanlage nicht geschwindigkeitsabhängig. Man könnte hier allenfalls prüfen, ob die Phase bis zur Umschaltung auf „grün“ noch verlängert werden kann. Ansonsten ist der Kreuzungsbereich großzügig bemessen, bei den vorhandenen Sichtverhältnissen handelt es sich um verkehrsübliche Bedingungen. Auch wenn Pkws dort parken, sind die Sichtverhältnisse ausreichend, da der herausfahrende Verkehr aus der Straße Am Kreuzfeld sehr weit in den Kreuzungsbereich hineinfahren kann ohne den fließenden Verkehr auf der Rheinfährstraße zu beeinträchtigen.

Herr Lohmann ergänzte, dass beim Ortstermin deutlich wurde, dass die einzelnen Anwohner unterschiedliche Interessen vertreten, alle jedoch insbesondere den Lieferverkehr einschließlich Parken dieser Lieferfahrzeuge beanstanden. Abhilfe würde hier, auch nach Auffassung des örtlichen Polizeibeamten, jedoch nicht durch straßenbauliche Maßnahmen, sondern lediglich durch verstärkte Kontrollen erreicht.

Herr Dr. Dörrenberg ist weiterhin der Auffassung, dass die Ampel für den Querverkehr unangenehm ist, da der Autofahrer nicht erkennen kann, ob die Ampel auf rot geschaltet ist.

Herr Kindel bleibt bei seinem Antrag und ergänzt ihn um die Einmündung Zonser Straße, da dort eine Sichtbehinderung durch abgestellte Reklameanhänger und Wohnwagen besteht.

TOP 9 Verwaorlostes Grundstück Macherscheider Straße
(BUE030609-07852.doc)**Beschluss**

Herr Häck erläutert, dass der Beschluss, das Grundstück herzurichten, zwischenzeitlich umgesetzt worden ist.

TOP 10 Altstoffcontainer
(BUE030609-07853.doc)

Herr Häck erläuterte, dass eine vertragliche Verpflichtung besteht, Container aufzustellen. Die in Uedesheim aufgetretenen Schwierigkeiten entstanden durch logistische Probleme der Firma, die zwischenzeitlich jedoch abgestellt werden konnten. Zudem wurde der Reinigungsrhythmus überprüft und verstärkt.

Aufgrund der Einführung der privaten blauen Tonnen findet derzeit eine Überprüfung der Standortdichte statt, da die Stadt den Bedarf an Containern reduzieren möchte. Ein Ergebnis liegt jedoch noch nicht vor.

Herr Crefeld und Herr Dörrenberg regten an, die Leerung der Container jeweils montags vorzunehmen. Weiter baten Sie, den Zeitpunkt des Vertragsablaufs der Niederschrift als Anlage beizufügen.

ART DER SITZUNG
ÖffentlichNR. DER SITZUNG, GREMIUM
17, BZA UedesheimSITZUNGSDATUM
03.06.2009

**TOP 11 Neueinrichtung von Parkplätzen an der Bezirkssportanlage Uedesheim
hier: Bericht über die Beschlussfassung des Ausschusses für Planung und
Stadtentwicklung am 10.03.2009
(BUE030609-07780.doc)**

Beschluss

Die Mitteilung lag den Mitgliedern des Bezirksausschusses Uedesheim vor.

Diskussion

Herr Ritterstaedt bemerkte, dass die CDU das Thema immer wieder aufgreifen werde, um die Neueinrichtung eines Parkplatzes zu erreichen.

Herr Kindel regte eine bessere Terminabsprache zwischen Fußballern und Skatern bei Spitzenspielen an.

Herr Ott ergänzte, dass es in diesem Jahr lediglich zwei Überschneidungen gegeben habe.

Frau Norbistrath erklärte, dass das Parken mit Ordnungskräften besser und geregelter vonstatten ging und sprach sich daher für ein Parkplatzkontrollsystem aus.

Herr Häck ergänzte, dass für diese Zwecke eventuell auch die Verkehrswacht von den Veranstaltern angesprochen werden könne.

**TOP 12 Zuwegung zur Skateranlage
- Bericht über die Beschlussfassung des Sportausschusses vom 31.03.2009
(BUE030609-07854.doc)**

Beschluss

Die Mitteilung lag den Mitgliedern des Bezirksausschusses Uedesheim vor.

Der stellv. Vorsitzende

Das Ausschussmitglied

Die Schriftführerin

Peter Ott

Jürgen Kindel

Claudia Rosenberger